

RAPID Kleinwagen:

Josef Ganz (RAPID) Tagesanzeiger 16.3.2005

Und nun kurz die Rettung des Rapid kleinwagens:

Es war 1963 als ich auf dem Autofriedhof Tognazzo in Zürich-Höngg, einen Tatra T 87 motor mit Getriebe abholte. Bis alles bereitgestellt war, hatte ich über eine Stunde Zeit mir das Altwagenlager anzuschauen. Wobei ich auf den erwähnten Rapid Kleinwagen gestossen bin. Auf meine anfrage hin, ob der Rapid zu kaufen sei bekam ich die antwort ja, aber die Zahnstangen Lenkung sei Defekt. Wir, Herr Tognazzo und ich wurden trotzdem Handelseinig. Also Transportierten wir das Wägelchen zu mir nachhause. Da auf dem Parkplatz vor der Wohnung baute ich dann die defekte Lenkung aus und zerlegte sie. Am Ritzel waren sämtliche Zähne abgebrochen. Nun was jetzt? Dann kam der Unglaubliche zufall zu hilfe! Ich suchte für einen Kunden ein Goliat GP 700 Motor mit Benzin Einspritzung und wurde in Pfäffikon SZ fündig. Bis dann der Abbrüchler die Quittung geschrieben hat, schaute ich mich etwas um. Und siehe da, da steht doch ein halb zerlegter Rapid! Natürlich habe ich sofort die lenkung kontrolliert die auch in ordnung war. Habe sie dann zuhause eingebaut und bin mit der Garagen nummer meines damaligen Arbeitgeber ein ganzes wochen ende Rumgekurvt. Es war schon ein lustiges Erlebnis, die Leute haben Gelacht und Gewinkt. Habe in der gesamten zeit als besitzer des Rapid etwa 500 Km damit zurück gelegt.

Dann eines Tages, bekam ich die Kündigung der Einstellgarage in Schwamendingen. Nun was jetzt? wollte ja den Rapid nicht draussen stehen lassen. Habe mich dann mit der Fa. Rapid in Dietikon in verbindung gesetzt und gefragt ob sie Intresse haben an dem Ding? Die antwort war jaaa vielleicht, wir kommen den mal anschauen. Weil die Herren von meiner Garagen Notlage gewusst haben, haben die mir das Wägelchen, wenn ich mich recht entsinne für 700.- Fr. abgeluchst. (ist doch gemein oder? da es ja der einzige war, der noch komplett vorhanden, fahrbar und im Original zustand war.

Die Fahrgestell nr. ist, glaub ich: 24 oder 26 von 36 Gebauten und ist auf dem Zentralrohr nahe beim Schalthebel auf dem Typenschild.

Der RAPID steht heute im Verkehrshaus in Luzern.

viele grüsse René Berger

Pruhonice, den 20. 1. 2008